Reschap Zum An n. Begl., Wusen of Hansa W Köln, Grüner W Hansa-Hø

en B (8)n, H. Osterb Europäischer B Breslau Berlin, Metrop

Kölnischer Palast-Hol Palaat-Ho Engt. B Frankt. B

Wellritaste. Schwarzer Be Schwarzer Be Hansa-He Griner Wa Grüner Wa Eighlo Hanex-Hol Grüner Wa

Nerostr Nerostr.

eldorf Friedrichetr. Hotel Be Zum Posthe Europäischer H Palast-Hot Schwarzer Bo Hansa-Hol Schwarzer Bo Taunus Hop Griner Wa Begl., Düsselde Viktoria-Hel mburg, Hansa Bellevi Schwalb, Str. en Köln, Berte, Schw. Ber Grüner Wa

Hotel Osterbe Shn, H. Osterbe Stiftstr. Hotel Bel Zum Anki Grüner Wa Eladrops Prinz Nikol Grüner We Rheinischer H rg Reichape Evang, Hosp Quisisan

Gruner Wa Grüner Wal Central-Hot

llinen

derpapier

18

se 38

iten ellen en *

Wieshadener Bade-Blass

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M. Einselne Nummer mit der Kurhauptliste R Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besieher keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Besugspreises.



Anxelgenpreise für Wiesbaden und Vororfe: Die 34 mm breite Petitselle R. Pfg. 20, die 60 mm breite Reklameselle R Pfg. 40, die 54 mm breite Reklameselle R. Pfg. 20, die 50 mm breite Reklameselle R Pfg. 40, die 54 mm breite Reklameselle R. Pfg. 50 u. 80, Finanz, Vergnögungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. R. H. 1.... / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Cagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 ühr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 65.

Freitag, 6. März 1925.

59. Jahrgang

Die Programme für Kurhaus und Theater belinden sich auf Seite 2

Die Wiesbadener Trauerfeier für den verstorbenen Reichspräsidenten.

Im Rathaus.

Als sich um die Mittagsstunde am Mittwoch die dingenden Töne aller Wiesbadener Glocken zu einer einzigen schmerzvollen Symphonie, zu dem erschütternden Klageliede woben, traten im Rathaussaale der Magistrat, Stadtverordnete und Vertreter der Beamtenschaft und der Arbeiter zu einer Trauersitzung zusammen. Das Rednerpult schmückten die Reichsflagge und Lorbeerbaume. Herr erster Bürgermeister Travers eröffnete die Sitzung und hielt folgende Gedächtnisrede, die von den Anwesenden stehend angehört wurde:

Meine sehr geehrten Damen und Herren!

Wenn ich heute die städtischen Körperschaften, Vertreter der städtischen Beamten- und Arbeiterschaft zu einer ausserordentlichen Versammlung in das Rathaus eingeladen habe, so bin ich dabei von der Überzeugung geleitet worden, dass es Ihnen gleichermaßen wie mir ein Bedürfnis ist, den Gefühlen des Schmerzes und der Trauer, die uns heute bewegen, einen gemeinsamen Ausdruck zu verleihen.

Als im Jahre 1888 das damalige Deutsche Reich den Gründer des Reiches Kaiser Wilhelm I, und dann kurz darauf Kaiser Friedrich durch den Tod verlor, fanden wie heute in diesem Hause Kundgebungen der berufenen Vertreter der Bürgerschaft statt, die der gemeinsamen Trauer um den Verlust des Staatsoberhauptes des Deutschen Reiches beredten Ausdruck gaben. Heute hat die junge Deutsche Republik ihr Staatsoberhaupt, den Reichspräsidenten, durch den Tod verloren, und heute geht durch das ganze deutsche Volk dieselbe Stimmung und dasselbe Gefühl wie damals, das Gefühl der tiefen Trauer darüber, dass der Staat seinen Repräsentanten, die Person, in der der Staatsgedanke und die Staatsform verkörpert sind, verloren hat. Und doch tritt heute zu dieser Trauer noch hinzu die Sorge und die Not, die der Wandel der Zeiten uns gebracht hat. Nicht ein Staat der Macht und des Glanzes wie ehedem, in dessen Zukunft der Staatsbürger hoffnungsfreudig sehen zu können glaubte, sondern ein Staat, der in schwersten Zeiten mühsam errichtet wurde auf den Trümmern des Zusammenbruches, hat sein Staatsoberhaupt verloren. Dunkel liegt noch immer vor uns die Zukunft, ver-Zweifelt ist der Kampf um unsere wirtschaftliche xistenz. Aus dieser Not heraus empfinden wir Volksgenossen heute den Verlust des Führers des Staates doppelt schwer. Wir fühlen, dass der Verlust unseren lungen Staat erschüttert, und die Liebe zu unserem Vaterlande möchte diesen Staat vor jeder Erschütterung bewahrt sehen. Klar und deutlich ist uns zum Bewusstsein gebracht, dass der heutige Trauertag nicht nur ein Frauertag für die ist, die dem Reichspräsidenten personlich oder politisch nahe gestanden haben, sondern ein Frauertag für das ganze deutsche Volk aller Schichten und aller Parteirichtungen. Und aus diesem Bewusstsein heraus empfinden wir seinen Tod als ernste Mahnung, seinem Wirken nacheifernd, über alle Parteigegensätze hinweg uns zu einigen, in gemeinsamer Liebe zu unserem Vaterlande und in gemeinsamer Arbeit diesen jungen Staat auszubauen und zu festigen, damit alle Volksgenossen sich in ihm wohl und sicher fühlen

Was der verstorbene Reichspräsident für das deutsche Volk geleistet hat, wird die Geschichte zu würdigen Wissen, aber schon heute in der Gegenwart hebt sich aus der Vergangenheit klar heraus der grosse Augenblick, n dem sich das Schicksal Deutschlands entschied. Als der alte Staat zerbrochen war, als das Deutsche Reich n das Chaos zu zerfallen drohte, da war es der Volksbeauftragte Friedrich Ebert, der mit dem Einsatz seiner ganzen Persönlichkeit die Geschicke Deutschlands weg von der Diktatur der Volksbeauftragten zur Deutschen Republik leitete. Aus dem Arbeiterstande hervorgegangen und zur höchsten Würde berufen, hat er, die kulturelle Bedeutung seines Vaterlandes richtig erkennend, dem deutschen Volke und Europa damals einen Dienst erwiesen, der ihn hoch heraushebt aus den Wirren und Irrungen der damaligen Zeit, und der ihm meinnützigen Theater statt. - Vom 18. bis

in der Geschichte Deutschlands und in der Geschichte Europas die Anerkennung als grosser deutscher Staatsmann sichert. So ist er es gewesen, der die Entscheidung herbeiführte, auf der sich die Entwicklung unseres Staates aufbaute, und wer die staatlichen Zustände vom Jahre 1919 mit den heutigen Zuständen vergleicht, wird dankbar den Wert und die Bedeutung des ersten Reichspräsidenten der Deutschen Republik anerkennen.

Was die menschlichen Eigenschaften Friedrich Eberts angeht, so sind Zurückhaltung und Bescheidenheit hervortretende Eigenschaften seines Charakters gewesen. Von unten aufgestiegen zum höchsten Beamten des Staates, hat er sich nie in den Sinn kommen lassen, sein hohes Amt im Interesse eines besonderen Standes oder einer besonderen Klasse zu gebrauchen; jedes Kabinett, mag es links oder rechts gerichtet gewesen sein, hat er gleichermaßen mit der Autorität seiner Stellung gedeckt. Fest von Charakter, mit angeborenem Takt und mit angeborener Würde hat er seines Amtes gewaltet, stets bestrebt, über die Meinungen der Parteien hinaus dem Deutschtum selbst zu dienen. In treuester Pflichterfüllung hat er das Beste, was in ihm war, dem Dienste des Vaterlandes geweiht. Mögen ihm auch in diesen aufgeregten Zeiten der Gegensätze persönliche Anfeindungen und ungerechte Beurteilung nicht erspart geblieben sein, in den Herzen der überwiegenden Mehrzahl seiner Zeitgenossen hat er sich ein Denkmal der Achtung und der Dankbarkeit gesetzt.

Meine Damen und Herren, Sie haben sich zum Zeichen der Ehrung des verstorbenen Reichspräsidenten und zum Zeichen der Trauer von Ihren Sitzen erhoben: ich stelle dieses fest.

Herr Bürgermeister Travers teilte noch mit, dass er und der Stadtverordnetenvorsteher sich nach Heidelberg begeben werden, um am Grabe des Verstorbenen einen Kranz im Namen der Stadt niederzulegen.

Damit war der Festakt geschlossen.

Gleichzeitig fand im Landeshause eine Gedächtnisfeier statt, bei der Herr Landeshauptmann Woell den Nachruf hielt. Auch in allen Schulen fanden am Vormittag Gedenkfeiern statt.

Die Geschäfte waren in der ersten Stunde der Berliner Trauerfeier, am Nachmittage von 3 bis 4 Uhr geschlossen.

Am Abend fand in der Wartburg eine Gedächtnisfeier statt, zu der die sozialdemokratische Partei, das Gewerkschaftskartell, der Afa-Bund, der allgemeine Beamtenbund und das Reichsbanner geladen hatte. Herr Regierungspräsident Dr. Haen isch hielt hier die Rede.

WILHELMSTRASSE 36

PARK-KAFFEE PARK-BAR PARK-CABARET PARK-TABARIN

FÜHREND FÜR WIESBADEN

Theater und Kunst in Wiesbaden.

 Kunstausstellung. Am Freitag, den 6. März, eröffnet der Nassauische Kunstverein und Wiesbadener Gesellschaft für Bildende Kunst seine grosse März-Ausstellung. Diese zeigt indonesische Textilien (Batik und Ikat) in herrlicher Fülle. Daneben sind Negerplastiken ausgestellt. Ergänzend dazu Gemälde und Plastiken lebender namhafter Künstler.

- Staatstheater. Die am Samstag den 7. ds. Mts. — Staatstheater. Die am Samstag den 7. ds. Mts. unter der musikalischen Leitung von Arthur Rother stattfindende Aufführung von "Figaros Hochzeit" weist folgende Neubesetzungen auf: "Graf": Karl Köther, "Gräfin": Edit Maerker, "Figaro". Alexander Nosalewicz. Die weitere Besetzung ist unverändert geblieben. — Der "Sommernachtstraum", der seit 20 Jahren nicht mehr im Spielplan erschien. wird für Mitte März in einer szenischen und kostümlichen völligen Neuinszenierung vorbereitet. Regie führt Dr. Hans Buxbaum, Dirigent ist Arthur Rother.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Wiesbaden als Kongreßstadt, Am 13. und 14. März findet hier die Tagung der deutschen ge-

21. März findet hier die Fahrplankonferenz der deutschen Reichsbahn-Gesellschaft statt,

Der billige Kochbrunnen. In der Kochbrunnenhalle werden Kochbrunnendauerkarten für Einwohner ausgegeben. Die Karten haben 1 Jahr, bzw. 1/4 Jahr Gültigkeit vom Tage der Lösung ab und berechtigen zur Trinkkur am Kochbrunnen und zum Besuch der dort stattfindenden Konzerte. Die Karten kosten: Hauptkarte 6 Mk. für ein Jahr, 2 Mk. für 1/4 Jahr, die Beikarte kostet 3 Mk.

Schachturnier im Kurhaus. Der Anfang des Wiesbadener Vier-Meister-Schachturniers, worin die Meister Euwe-Rotterdam, Sämisch-Berlin, Schories-Wiesbaden und Spielmann-Wien teilnehmen werden, ist auf den 4. April, nachmittags 3 Uhr, im kleinen Saal des Kurhauses festgesetzt worden.

Neues Museum. Wegen des im Museum statifindenden Kongresses der Hals-, Nasen- und Ohrenärzte bleiben am Sonntag, den 8. März, die Sammlungen des Naturhistorischen Museums und der Gemäldesammlung geschlossen; dagegen sind die Sammlungen des Altertumsmuseums von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr unentgeltlich zugänglich.

dvd. Geltung der Bahnsteig- und Fahrkarten. Die Bahnsteigkarte berechtigt nur zum Betreten der Bahn-steige. Wer damit in einem abfahrtbereiten Zug angetroffen wird, oder in ihm einen Platz belegt, ohne die Absicht zu haben, mitzureisen, ist strafbar und kann zur Zahlung von 3 Mk. herangezogen werden. - Die Fahrkarte ist beim Betreten der Warteräume, der Bahnsteige, beim Einsteigen in die Wagen, sowie jederzeit während der Fahrt auf Verlangen vorzuzeigen und nach Beendigung der Fahrt abzugeben. Wer ohne gültige Fahrkarte betroffen wird, hat das Doppelte des Fahrpreises für die durchfahrene Strecke, und wenn die Zugangsstation nicht zweifellos festgestellt werden kann, für die ganze vom Zuge zurückgelegte Strecke, mindestens aber 3 Mk, zu zahlen. Wer unaufgefordert den Zugbeamten meldet, dass er keine Fahrkarte habe lösen können, zahlt einen geringen Zuschlag zum tarifmäßigen Fahrpreise,

Sport.

Gründung einer Mittelrheinischen Verkehrswacht, e. V., Sitz Wiesbaden. Auf Einladung des Wiesbadener Automobilklubs versammelten sich die Vertreter der führenden Verkehrsvereine und Verbände aus Mainz und Wiesbaden, sowie Vertreter einzelner Behörden. Ein Vorstandsmitglied des Automobilklubs hielt das Referat und zeichnete in grossen Umrissen die Aufgaben der zu gründenden Verkehrswacht auf. Ihre Ziele laufen auf eine Hebung des Verkehrs hinaus und auf eine Besserung der Verkehrssitten. Durch Schulung des Verkehrspersonals, der Autoführer usw., durch sachdienliche Beratung der Behörden und nicht zuletzt durch eine zielbewusste Erziehungsarbeit am Publikum will die Verkehrswacht die Unfälle möglichst beschränken. Diese Aufklärungsarbeit soll schon in der Schule beginnen durch Verführung von Filmen usw. Im weiteren soll durch forigesetzte Hinweise und aufklärende Artikel in der Presse auf das Publikum eingewirkt werden. Das Zentralbüro der Verkehrswacht wurde dem Automobilklub übertragen, dem auch die Stelle des ersten Vorsitzenden zugebilligt wurde. Weitere Verbände, die sich der Verkehrswacht noch anschliessen wollen, können dies auf dem Sekretariat des Automobilklubs, Moritz strasse 29, tun.

Neues vom Tage.

Eine alpinistische Höchstleistung. Der höchste Berg der Anden, der Aconcagua, ist von einem englischen Ingenieur namens Rayne bestiegen worden. Er ist der dritte Mensch, dem es gelungen ist, den Berg zu besteigen.

- Errichtung eines Spielkasinos in Heliopolis. Ein aus reichen Engländern unter Führung eines ägyptischen Prinzen geplantes Syndikat beabsichtigt, in Heliopolis (nordöstlich von Kairo) ein Spielkasino nach dem Muster Monte Carlos zu errichten. Bereits einmal wurde ein solcher Versuch unternommen, doch wurde die Errichtung von Lord Kitchener verboten. Jetzt wird aber damit gerechnet, dass die ägyptische Hegierung mit Rücksicht auf die materiellen Vorteile dem Projekte keine Schwierigkeiten machen wird.

Nr. 65.

Kurhaus Wiesbaden

Freitag, den 6. März 1925.

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Murorchesters

(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

	Vortragsfolge:
1.	Ouverture zu J. Offenbach
2	Ballettmusik aus "Robert der Teufel" G. Meyerbeer
3.	I. Finale aus "Lohengrin" R. Wagner
	Sennermädchens Sonntag, Melodie O. Bull
	Ouverture zu "Die Abenceragen" L. Cherubini
6.	Intermezzo aus "Naila" L. Delibes
7.	Pantasie aus "Undine" A. Lortzing
	Abends 8 Uhr im grossen Saale:
	** **

Konzert des Mainzer Männergesangvereins

Leitung: Kapellmeister A. König Solist: Edward Weiss, Klavier

Orchester: Städtisches Kurorchester

Näheres in besonderem Handprogramm. Eintrittspreise: 1, 2, 3 Mk.

Für Wiesbadener Nothilfe und Garderobegeb. 0,20 Mk.

Wochenübersicht

Samstag, den 7. März

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Sonntag, den 8. März

Vormittags 11 Uhr im grossen Saale

Konzert

des Arbeitergesangvereins "Liederblüte" 4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Freitag, den 6. März 1925. 64. Vorstellung.

17. Vorstellung. Stammreihe E.

Die heilige Johanna Dramstische Chronik in sechs Szenen und einem Epilog von

Bernard Shaw.

Deutsch von Siegfried Trehitsch. In Szene gesetzt von Carl Hageman

In Szene gesetzt von Carl Hagemann.
Personen:
Der Dauphin
Graf von Wurwick, englischer Feldherr August Momber La Trémouille, Marschall von Frankreich Guido Lehrmann
La Pemouille, Marschall von Frankreich . Guido Lehrmann
Hauptmann La Hire
Robert von Bandricourt, Schlosshauptmann . Gustav Albert
Bertrand von Poulongey Otto Panning Gilles de Rais, Blaubart
Gilles de Rais, Blaubart Kurt Sellnick
Herzogin von Trémouille
Der Erzbischof von Keims Gustav Schwab
Peter Cauchon, Bischof von Beauvais . Dr. Paul Gerhards
Kaplan von Stogumber Paul Wiegner Der Inquisitor Max Andriano Bruder Martin Paul Breitkopf Domherr D'Estivet August Schwade
Der Inquisitor
Bruder Martin
Domnerr D'Estivet August Schwade
Domherr Courcelles
Ein Schlossverwalter
Der Schaffrichter
Ein englischer Soldat Guide Lehrmann
Kin Herr aus dem Jahre 1920 Dr. W. v. Gordon
Edelknabe des Dauphin
Edelknabe des Grafen Warwick Elfriede Hess
Edelknabe des Dunois Erich Buschardt
1. Beisitzer des Gerichts Ferd. Wenzel
2
* * * Richard Mathes
4 Andreas Becker
5
6. Robert Marke

Hofberren, Hofdsmen, Edelknaben, Geistliche, Soldsten. Henkersknechte.

Henkersknechte. Ort der Handlung: Frankreich Zeit: Die Jahre 1429, 1431 und 1456. Nach der 5. Szene 12 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr. Ende 93/4 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus

Samstag, den 7. März, Stammreihe C.

In der neuen Inszenierung:

Figaros Hochzeit Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 8. März, Stammreihe F

Der Rosenkavalier

Anfang 6 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Freitag, den 6. März 1925.

57. Verstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten

Der Wildschütz

oder

Die Stimme der Natur Komische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing.

Personen:

Der Graf von Eberbach
Die Gräfin, seine Gemahlin
Barou Kronthal, Bruder der Gräfin
Barouis Freimann. Schwester des Grafen
Naunette, ihr Kammermädehen
Baculus, Schulmeister auf dem Gute des
Grafen
Gretchen, seine Braut
Pancratius, Haushofmeister des Grafen
H. Schore

Musikalische Leitung: Werner Wembeuer.

Technisch-Dekorative Einrichtung: Friedrich Schleim. Einrichtung der Trachten: Philipp Bach. Nach dem 1. und 2. Akte je 12 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr. Ends 10 Ubr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Kleines Haus

Samstag, den 7. März, Stammreihe I:

Aimée

Anfang 71/2 Uhr.

Sonntag, den 8. März, bei aufgeh. Stammkarten

Pension Schöller

Anfang 71/8 Uhr.

Das

Wiesbadener Badeblatt

ist das

beste Insertions-Organ für die Kurindustrie.

HOTEL

Parkstr. 5 - Erathstr. 4 bis 12

In unvergleichlich schöner, ruhiger Lage am Kurhaus und Kurgarten

130 Zimmer, 170 Betten, 50 Bäder, Fliessendes warmes Wasser und Telefon in allen Zimmern. Thermalbäder auf jedem Stock Zimmer einschl. Heizung und Bedienung und voller erstklassiger Verpflegung von 12 G.-Mk. an.

Pelzmäntel Pelzjacken Pelzcapes

Georg A. Schneider

TAUNUSSTRASSE 9.

Werkstätten für vornehme Pelzkonfektion

Pelzfutter Pelzbesätze Pelzkolliers

Hotel und Badhaus Weisse Lilien

Häfnergasse 8

Bekanntes Familien-Hotel

Volle Pension einschl.allerAbgabenMark 7.—an

Kinephon-Theater

Uraufführung für Süddeutschland! Der Ufa-Grossfim "Liebeurisch einer Emigie" Den Anfang macht: "Diensthotennot"

Den Antong macht:
"Dienstbotennet"
Die Vorführung der
Filmaufnahmen von den
Beisetzungsfeierlichkeiten
des Reichspräsidenten
Ebert in Berlin
und Heidelberg



18 Langgasse 18

Grösste Auswahl in eleganten

sírassen-Gesellschaftsschuhen-Neuheiten * Etam-Strümpfe zu Originalpreisen *

Mäntel + Kostüme + Kleider Elegante Maß - Schneiderei



Moderne Kleiderstoffe

* Seidenwaren *

Naturgetreu Lippenstifte

 $\mathcal{D}r$.

Wie

245 2410

Kaiser Städtisches B

 Thermal- un Kohlensäure-Zusatzbäder, duschen von nachmillags.
 Moor- und S

jedoch nur i an der Kasse vormittags bi Wasserbehan Wärmebehan Wasserbäder

Für Dames vormi Römisch-iris von 8 Uhr v mittags ausse

mittags. Für vormittags b

5. Inhalationen und 21/2 bis An Sonnabe

Sens- u. Fe

zum

Thermalbad 8 bis 1 Uhr

U

Sonn- und

An Sonnabe

Decimal Control

Hotel - R

bürge Bekannt für

Gepflegte Sam-tage Kün

Amilide

Kurhaus t



Freitag, den 6. März 1925.

Städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Langgasse 38/40

1. Thermal- und Süsswasserbäder, desgl. Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruck-duschen von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr

Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, von 8 Uhr

Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder von 8 bis 1 Uhr vermittags

(Für Damen Dienstag und Freitag vormittags geschlossen.)

4. Römisch-irische Behandlung: für Herren von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nach-mittags ausser Dienstag und Freitag vor-mittags. Für Damen Dienstag von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags und Freitag vormittags von 8 bis 1 Uhr.

Inhalationen von 8 bis 1 Uhr vormittage und 2½ bis 6 Uhr nachmittage.

An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittags.

Badhaus

zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbädermit Ruhegelegenheit

8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6

Uhr nachmittags. An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittage.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Hotel - Restaurant - Union

Ecke Mauer- und Neugasse

Vornehm

bürgerliches Haus

Bekannt für erstklassige preisw. Küche

Sepflegte Weine und ff. Biere

Sam-tags und Sonntags abends

Künstler-Konzert

Amiliche Personenwagen

Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebür: 0,20 Gr.-Mk.

384 m

Besitzer: G. THIROLF

vormittage bis 6 Uhr nachmittags.

und 3 bis 6 Uhr nachmittags.

nachmittags.

2000000 me

Nr. 65.

mmkarten

r-Reichel L. Schorn s Grafen,

10 Ubr.

en

200000

rl Köther illy Hass Roffmann oris Voss

chleim.

Haus

ing.

088.

Städtische Kurverwaltung.

Naturgetreu wirken meine Schönheitsmittel, für Bälle und Kostümfeste besonders geeignet Naturroter Buder Rose-Jon-Jon Orchideenmilds

Gesichtspuder - 30 bis 4.-

Khasana Suderpapier

Dr. M. Albersheim, Wiesbaden, Spezialgeschäft für Toilette-Gegenstände Wilhelmstrasse 38

Wiesbadener Felsenkeller-Bier "Haltz und Hopfer lit des Beste

Städtische Badhäuser Kaiser Friedrich-Bad

TURHAUS WIESBADET

Im Verkehrsbüre an der Wilhelmstrasse, Eingang Theater kolonnade werden Kurhausdauerkarten für das Kalenderjahr 1925 ausgegeben. Die Karten haben Gültigkeit vom Tag der Lösung ab. Berechtigt zur Lösung dieser Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden und der Vororte. Bei Lösung der Karte ist ein entsprechender Ausweis vorzulegen. Ferner ist vorzulegen ein Brustbild von 4½ × 4½ cm Grösse zum Anheiten an die Karte (für Familienkarten, vom Pamilienoberhaupt). Ohne Bild haben die Karten keine Gültigkeit. Es werden persönlich gültige Karten und für einen Haushalt gültige Familienkarten ausgegeben. Die Pamilienkarten können in einer Pamilie abwechseind, jedoch immer nur von einem Familienmitglied benutzt werden. Der Jahresbetrag für die persönlich gültigen, wie für die Pamilienkarten ist in 4 gleichen Raten zum 1. jeden Vierteljahres zu entrichten. Es steht indes den Abonnenten frei, den Jahresbetrag bei Lösung der Karte ganz zu entrichten. In diesem Falle er alten die Abnehmer persönlich gültiger Karten zu jeder Karte, Hauptund Beikarte, unentgeltlich 2 Gutscheine für besondere Veranstaltungen der Kurverwaltung und die Preise für Familienkarten ermäßigen sich der Kurverwaltung und die Preise für Pamilienkarten ermäßigen sich für Einwohner auf M. 50.— und für Vorortbewohner auf M. 60.—. Die 50er und Dutzendhefte sind bei Lösung voll zu bezahlen, sie gelten für das Kalenderjahr 1925.

Die Karten kosten:

Nur persönlich gültige	iür 1/4 Jahr		
für Einwohner die Hauptkarte	10 OMk.		
für Vorortbewohner die Haupt	karte 12 "		
" " " Beika	te . 8 "		
für Einwohner die Hauptkarte 10.— GMk. " " " Beikarte 6.— " für Vorortbewohner die Hauptkarte 12.— "			
für Einwohner die Haupt	karte 15 "		
" Vorortbewohner " Haupt	karte 17 "		
Fünfzigerheite nicht personlich	35 "		

Dutzendhefte

" " 10.— "

Der Magistrat.

Wiesbadener Bade-Blatt

stellt dadurch, daß es in allen Hotels und Pensionen stets ausgelegt wird, die ständige Verbindung des Fremdenpublikums mit der Wiesbadener Geschättswelt dar. Es ist deshalb für jeden Kaufmann das

beste Insertions-Organ



Kochbrunnenkarten für Einwohner.

InderKochbrunnenhalle werden Kochbrunnendauerkarten f. Einwohner ausgegeben.

Berechtigt zur Lösung der Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden.

Die Karten haben 1 Jahr, bezw. Jahr Gültigkeit vom Tage der Lösung ab und berechtigen zur Trinkkur am Kochbrunnen und zum Besuch der dort stattfindenden Konzerte.

Die Karten kosten:

	DIC Ka	1000	a 44 44 1		200	
ie	Hauptkarte					1/4 Jahr Mk.
ie	Beikarte .	1	3	- 10		-
		Der	Mag	rist	rat.	

HAPAG-HARRIMAN HAMBURG-AMERIKA LINIE UNITED AMERICAN LINES

(HARRIMAN LINE) Regelmäßige Abfahrten der ERSTKLASSIGEN PASSAGIERDAMPFER Albert Battin, Dentschland

Resolute, Reliance

9. April 10. April D. "Reliance" D. "Albert Ballin" Ausgehend über bouthampton, Cherbourg Rückkehrend über Cherbourg, Southampton

ALLE BEQUEMLICHKEITEN

für anspruchsvolle Reisende erster und zweiter Klasse wie für Fahrgüste deitter Klasse, vorzügliche Reisegelegenheit bei ausgezeichneter Verpflegung

WEITER REGELM. ABFAHRTEN nach Stidamerika, Cuba/Mexico, West-indien, Afrika, Ostasien usw.

Fahrkarten, Auskänfte und Druckenchen durch: HAMBURG-AMERIKA LINIE

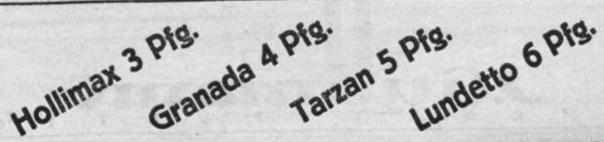
Hamburg, Alsterdamm 28 und deren Vertreter in

WIESSADEN: Reisebüro der Hamburg-Amerika Linie, Taunusstr. 11 u. Kranzplatz 5. MAINZ, J. F. Hillebrand S. s. b. H. Reiche Klarastr. 10

Ich habe mich in Wiesbaden als Facharzt für Magen-, Darm- und

Stoffwechselkranke Sprechzeiten 9-10, 4-51/2 Uhr. Fernruf 3830. Kurparkvilla Erathstraße 7,9.

Diatetische Kuranstalt. Dr. Benno Latz (bisher Bad Homburg),





Hansa-Hotel

Karlshof

Parkhotel

Kaiserhot

Grüner Wald Hotel Vogel

Zum Römer Zur Stadt Ens

Kaiserhol

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 4. März 1925 (Nachdruck verboten).

Abbo, Hr., Berlin Ador, K., Hr., Ludwigshafen, Z. neuen Adler Adelmann, W., Hr., Rüdesheim, Grüner Wald von Appen, H., Hr. m. Fr., Bad Homburg

Arenstam, W., Hr., Berlin Palast-Auerbacher, J., Hr. m. Fr., Frankfurt Palast-Hotel

Taunus-Hotel Baier, R., Hr., Mainz Baufield, R., Hr., Zur Stadt Em Hansa-Hotel Goldener Brunnen Barth, L., Fr., Zwiekau Battandier, R., Hr., Heidelberg, Grüner Wald Baumeister, O., Hr. m. Fr., Mühlheim

Central-Hotel Becker, H., Hr., Dresden Grüner Wald Becker, 2 Frin., Weimar Becker, E., Frl., Mainz Pariser Hof Hotel Bristol Beckmann, F., Hr. m. Fr., Bocholt

Schwarzer Bock Bentz, K., Hr., Kassel Berkitz, M., Hr. m. Fr., Hamburg Reichspost

Schwarzer Bock Bernhardt, E., Hr. m. Fr., Köln, H. Nassau Besier, Th., Hr., Köla Zum Bären Besier, H., Frl., Köln Zum Bären Blank, M., Fr., Flörsheim, Hospiz z. hl. Geist Blumenfeld, O., Hr., Elkel Schwarzer Bock Bokel, J., Hr., Dortmund Grüner Wald Brandenburg, W., Hr., Koblenz, Z. n. Adler Breimann, C., Hr., Hettstedt, Z. Stadt Biebr. Breuer, W., Hr., Köln Central-Hotel Bronard, Ch., Hr., Orleans Hotel Happel Burakowski, J., Hr., Köln Grüner Wald Bürger, R., Hr. m. Fr., Solingen, Hansa-H. Busch, C., Hr., Köln Hotel Bristol

Cappenberg, A., Hr., Essen Cohn, L., Hr., Köln Hansa-Hotel Grüner Wald Colson, L., Hr., Paris Rose Connel, E., Hr., Rodina Courth, A., Fr., Obercassel, Schwarzer Bock Czabajika, B., Hr., Hamburg, Z. neuen Adler

Dalmenn, H., Hr., Godesberg Einhorn Darsow, E., Fr., Berlin Rose
Davidson, G., Hr., London Hotel Nizza
Degott, V., Hr., Worms Goldener Brunnen
Dobel, K., Frl., Lg.-Schwalbach, Z. Stadt Eins Dosch, J., Hr., Wertheim Sanat. Dr. Arnold Dott, B., Fr., Dragun, F., Hr., Köln Grüner Wald Ehrenberger, S., Hr. m. Fr., Nürnberg

Grüner Wald Eicken, J., Hr., Koblenz Zum neuen Adler Eicken, J., Hr., Koblenz Zum neuen Adler Eisenmenger, H., Hr., Düsseldorf, H. Nassau Elhäuser, F., Frl., Zur Stadt Ems Engels, F., Fr., Metropole Epel, Z., Hr., Kifenborg Einhorn Fauber, J., Hr., Berlin Central-Hotel Fels, H., Hr., M.-Gladbach, Schwarzer Bock

Spielwarenhaus Puppen

Feucht, H., Hr., Eschweiler Feulbach, L., Frl., Fiedler, L., Fr., Fischer, E., Hr., Landau Fleischmann, L., Frl., Wien Fliesser, L., Hr., Berlin Frank, I., Frl., Elberfeld Frisch, F., Hr., Oppenheiu Schlichterstr. 15 Fueik, A., Frl., Mainz

Garsch, E., Hr., Frankfurt Einborn Gasser, M., Fr., Brunstatt Hansa-Hotel Gerd-to-Berens, 2 Hrn., Isselhorst, Karlshof Gimborn, A., Hr., Ludwigshafen, Central-H. Goldschmidt, H., Hr., Dresden Hansa-Hotel Goldschmidt, M., Hr., Mannheim Grimm, H., Hr., Stuttgart Rheinischer Hof Guthlein, W., Hr., Pforzheim Europ, Hof Gutmann, M., Fr., Thun Goldener Brumen

Haber, A., Hr. m. Fr., Fuhia Haberilur, A., Hr., Basel Haeberle, G., Hr., Stuttgart Grüner Wald Central-Hotel Grüner Wald Hardy, J., Hr., Dalsheim Zum Falken Harmsen, W., Hr., Bielefeld Zur Stadt Ems Hauptmann, E., Hr., Düsseldorf, Hansa-Hotel Henze, J., Hr., Köln Taumus-Hotel Herber, K., Hr., Biebrich Zum Schützenhof Herborn, H., Fr., Geisenheim, San, Dr. Arnold Herlwitzer, R., Fr., Zwickau, Gold. Brunnen Hilbert, O., Hr., Köln Grüner Wald Hirschfeld, M., Hr., Bielefeld Grüner Wald Hirschfeld, S., Fr., Frankfurt, H. z. hl. Geist Hof, K., Hr., Aalen Zum Falken Hofmann, J., Hr., Heidelberg, Hansa-Hotel Hölz-Woelff, M., Frl., Frankfurt

Zum Kochbrunnen Hölzerkopf, A., Hr., Kassel Horlohe, W., Hr., Köln Horstmann, M., Frl., Witten Reichspost Taunus-Hotel Huftier, V., Hr., Strassburg Hansa-Hotel von Ihlenfeld, O., Hr. m. Fr., Schlangenbad Hotel Nizza

Ikelheimer, G., Hr., Birkenfeld, Wilrzb, Hof. Isermeyer, N., Fr., Nordhausen, Schw. Bock Jacobs, S., Hr., Köln Grüner Wald Jäger, G., Hr., Frankfurt Zum neuen Adler Griner Wald Jansen, A., Hr., Krefeld Juhl, M., Frl., Köln Jung, M., Hr., Limburg Jung, L., Frl., Limburg Rose Römerbad Römerbad

Kaestle, J., Hr., Laupheim, Gold. Brunnen Kambeck, G., Hr. m. Fr., Essen, Pr. Nikolas Kaminka, F., Hr., Giessen, Zum neuen Adler Kautner, M., Hr. m. Fr., Bad Mergentheim

Hotel Berg Kick, J., Hr., Amberg Kleimann, E., Frl., Klein, G., Frl., Siegburg Central-Hotel Reichspost Hotel Nizza Klisper, E., Fr., Würzburg Klispfel, L., Hr., Würzburg Knole, W., Hr., Barmen Kolski, M., Hr., Berlin Taunus-Hotel Hansa-Hotel Grüner Wald Kopelmann, Ch., Fr., Berlin Kraube, J., Frl., Ludwigshafen Westminster Römerbad

VORNEHME MAASS-SCHNEIDEREI

TAUNUSSTRASSE 13

Krause, F., Frl., Berlin. Palast-Hotel Krawatzer, H., Hr., Stuttgart, 4 Jahreszeiten Kretzschmar, M., Frl., Berlin Köln, Hof Krohn, Chr., Hr. m. Fr., Altona, Köln, Hof Krug, M., Hr., Hanan Taunus-Hotel Krüger, II., Hr., Frankfurt Hotel Vogel Kruyer, C., Hr., Kübel, H., Hr., Frankfurt Kuha, A., Hr., Kurz, E., Hr., Pforzheim Grüner Wald Metropole Rose Hansa-Hotel

Freitag, den 6. März 1925.

Lafont, L., Hr., Hotel Nassau Lauterjung, A., Hr. m. Fam., Solingen

Goldener Brunnen Lauksbear, R., Hr., Manchester, Taumus-H. Lenhart, A., Hr. m. Fr., Görlitz, P. Boshohn Lenz, K., Hr., Böckingen Rheinischer Hof Liebrecht, E., Hr., München Löb, H., Hr. m. Fr., Mainz Löffelbein, Kl., Frl., Berlin Hansa-Hotel Prinz Nikolas Kaiserhof Lohmann, O., Hr., Berlin Loreh, W., Hr., Limburg Hotel Berg Europhischer Hof

Taunus-Hotel Marais, H., Hr., Paris Rose Markloff, Ph., Hr., Lg.-Schwalbach, Hansa-H. Marlow, M., Frl., Wien Parkhotel Marx, Th., Fr., Bingen Pens, Fortuna Mecklei, E., Fr., Eichwalde, Gold, Brunnen Meisner, E., Fr., München Grüner Wald Meliss, P., Hr. m. Fr., Tangermünde Pens, Fortuna

Kölnischer Hof Mendel, A, Hr., Bonn Metropole Menes, P., Hr., Frankfurt Einborn Merwitz, E., Hr. m. Fr., Duisburg Quisisana Metelerkamp, Fr., Haag Meuser, J., Hr., Köln Pens. Fortuna Goldener Brunnen Meyer, W., Hr., Meyer, W., Hr., Vallendar Michelson, C., Hr., Krefeld Modrow, E., Hr., Fulda Zum Römer Taunus-Hotel Grüner Wald Hansa-Hotel Moritz, L., Hr., Mainz Hansa-Hotel Müller-Lenhartz, A., Fr., Leipzig, Schw. Bock Müller-Lenhartz, W., Hr., Leipzig, Schw. Bock Müller, E., Hr. m. Sohn, Eifa, Z. Stadt Biebr. Hansa-Hotel Müller, J., Hr., Grefrath Müller, W., Hr., Völklingen Müller, K., Hr., Ströth Müller, A., Hr., Limburg Hansa-Hotel Hansa-Hotel Europäischer Hof

Nagel, H., Hr., Hamburg 4 Jahreszeiten Naumann, A., Frl., Ems Neumann, M., Hr., Hamburg Hotel Happel 4 Jahreszeiten Nicolas, M., Hr., Hr., Nink, A., Hr., Karlsrube Oediger, H., Fr., Krefeld Otto M., Frl., Hotel Nassau Hotel Vogel Fürstenbof Zur Stadt Ems Oventhal, J., Hr., Köln Hotel Nassau Oventhal, J., Hr., Köln
Pestrong, H., Hr., Köln
Peters, W., Hr., Weimar Goldener Brunnen
Pfeffer, C., Hr. m. Fr., Koblenz, Schw. Bock
Pichozki, K., Hr., Dortmund, Zur Stadt Ems
Rampmann, A., Hr., M.-Gladbach, Reichspost
Rasche, W., Hr., Essen
Kalserhof
Reinhardt, A., Hr., Heusenstamm
Karlsbof
Reistorf, P., Hr. m. Fr., Köln
Zum Kranz

Reisser, F., Hr., Nürnberg Reymond, J., Hr., Paris Grüner Wals Robde, H., Fri., Neubabelsberg Köln. Hot Rosenbaum, D., Hr., Köln Rotschild, Fl., Fr., Köln Zona Bären Schwarzer Bock Rubier, L., Frl., Europhischer Hol Rütten, H., Hr. m. Fr., Köln Pariser Hof

Saalwiichter, H., Hr., Mainz Salinger, S., Hr., Berlin Palast-Hotel Schlosser, A., Hr., Düsseldorf, Hotel Nassau Schmalz, H., Hr., Nürnberg Prinz Nikola-Schmeissner, A., Hr., Betzdorf, Zur Stadt Em-Schmidt, E., Fr., Elverlingen, Schwarzer Bock Schmidt, F., Hr., Ratzeburg Grüner Wald Schneider, K., Frl., Mainz Rodina Schoch, F., Hr., Diedenhofen, Hansa-Hotel Schollgen, H., Hr. m. Fr., Köln, Pariser Hot Schudgen, H., Hr., Würzburg Europ, Hol Schuhöfer, A., Hr., Würzburg Europ, Hol Schwab, J., Hr., Oberhausen, Zur Stadt Em-Schwarz, F., Hr., Nüruberg Peus, Bosholur Schwarz, F., Hr., us. Begl., Köln Kaberhor Selter, P., Hr., Solingen Grüner Wald Siscel, A., Hr., Weiler Zur Stadt Em-Skinner, A., Hr. m. Fr., London, H. Happel Spengler, Hr., Nürnberg Einborn Stein, C., Hr., Oberstein Zum Falkes Zum Falkes Stempfle, F., Hr., Frankfurt Sternberg, M., Hr., Limburg Stock, O., Hr., Alsfeld Rhein, Hot Europ, Hot Grüner Wald Stoffe, B., Hr. m. Fam., Hamme Fürstenhot Stratmann, I., Frl., Witten Strauss, M., Hr., Frankfort Strauss, M., Hr., Essen Taunus-Hotel Griner Wald Pariser Hof

Tebroth, J., Hr. m. Fr., Köln Thiele, E., Hr., Nürnberg Thieme, R., Hr., Berlin Trojani, A., Hr., Paris Veit, H., Hr., Ohligs Einhorn Einhorn Grüner Wald Karlshot Einhorn

Walter, H., Hr., Berlin. Kaiserbad. Wassermann, B., Frl., Oberolm, Z. Stadt Em-Wattry, J., Hr., Luxemburg, Central-Hotel Wegerle, A., Hr., Worms, Grüner Wald Grüner Wald Weigand, C., Hr. m. Fr., Remecheid

Hansa-Hotel Weishoffer, L., Hr., Metz Weiss, O., Hr., Pirmasens, Rheinischer Hof Welss, O., Hr., Pirmasens, Rheinischer Hof Welter, W., Hr., Köln Grüner Wald Wessel, H., Hr. m. Fr., Neuwich, Hausa-H. Wichage, M., Fr., Witten Schwarzer Bock Wild, E., Frl., Frankfurt Karbshot Wilhelm, Chr., Trier Zum neuem Adler Wilhelm, Chr., Trier Zum neuem Adler Wilhes, R., Fr., Andernach Hansa-Hotel Winner, H., Hr., Worms Grüner Wald Westminster Woeltgen, M., Fr. Schloss (Incompless) Woeltgen, M., Fr., Schloss

Hotel Kaiserhe Wolff, J., Hr., Limburg Europäischer Hof Wolff, F., Hr., Halberstadt, Kölnischer Hof Wolff, M., Fr., Saarbrücken, Kölnischer Hof Wolff, S., Frl., Erfurt. Villa Frank

Zimusermann, C., Hr., Köln Grüner Wald Zwicklitzer, H., Hr., Düsseldorf, 4 Jahreszeiten

Damenwäsche

Grosse Burgstraße 3/7 Ecke Wilkelmstraße

Unsere Spezialitäten sind:

Elastische Hüftformer Büstenhalter, auf der Haut zu tragen Damenwäsche in unerreicht. Schönheit

Grosse Auswahl Anfertigung nach Mas

TELEFON 1071 WIEGAND

MODELLE



Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse :: Telefon 854 und 4520.

Versand nach allen Ländern.

The largest Linen Outfitting House of Central Germany.



Das grösste Spezialhaus Mitteldeutschlands für

Leinen- und Wäsche-Ausstattungen La Maison de Blanc la plus grande de l'Allemagne du Centre.

Hermann Knapp

WIESBADEN Pruchie- u. Lebensmittel-Grosshandlung Būro uud Engros-Leger: Friedrichstrasse 8 Verkaufslokal Markiplais 3

Spezialität:

Rheinische Früchte-Konserven und Braunschweiger Gemüse-Konserven frische und getrocknete Früchte aus direkten Importer

Leistungsfähigstes Haus und vorteilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Hotels, Restaurationen und Pensionen.

Preislisten auf Wunsch zur Verfügung Telefon 6458 Versand nach Auswärts.

Gegründet 1829 Bankgeschäft Wilhelmstr. 38

Fernsprecher für den Stadtverkehr Nr. 5600-5604 Fernsprecher für den Pernverkehr Nr. 5605-5607

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. Wertpapiere. Devisen.

Drei Tresors Tag und Nacht bewacht.









Ir. 66.

Erscheint täglich

Besugspreis: J Finselne Nummer

Des toten R Auf dem He präsident Ebert zu

Nicht alle Tei friedhof bekomme Friedhofs, an mit l war Fritz Ebert Mutter Katharina Kränze liegen hoch des Frühlings hå bricht durch und warmem Gold. N hier. Ein Fahnen Sänger-Podium sch Oberbürgermeister sitzende der Gew sprechen. Manche wenn die Stimmen Werksbursche sein dem Mann zu da und zum Vaterlan Die Sänger widme Volkes will ich e Trommeln gerührt Lied rauscht auf, d zur Tiefe. Endlos Fahnen werden 2 Jung steht einen / Stadt hebt eine W eine unbefohlene tausende steigen Toten, der in Stüt gegangen, und jec an Volk und Vate

Theater u

Gastspiel in Schauspieler und dessen Einakter-Komodie "Ingebor führung gelangten maliges Gastspiel Götz wird sein Tante" am Mit 12. ds. Mts., zur für beide Gastspie beginnt morgen S Haus" und den b

Bergman

Der dritte Ab Lonnerstag Quintette. Den Streichquintett in werk, das, 1879 er hat. Alle Sätze le den ihm ungewol seine schöpferisch im Orchestralen l leinsten Kammers beschwingte Sche ausdrucksvolle, b erinnern an sein phonien. - Von Stelle gespielte Q Klarinette (op. 1 namentlich Klänge Innigkeit und St Der erste Satz 1 männlich ernster Variationen) were der Rhythmik sch

In der Ausfül Herr Wölfer ei

Pe

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. - Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wieshaden. - Verlag der Stadtverwaltung